



## Hundebeschäftigung zu Hause

Unsere Hunde möchten gerne beschäftigt werden, dadurch wird ihren Bedürfnissen Genüge getan und die Beziehung zwischen Halter und Hund maßgeblich verbessert. Ob beim Füttern, mit Nasenspielen oder verschiedenen einfachen Tricks und Übungen, es ist immer gut seinen Hund auszulasten, vor allem wenn das Wetter mal wieder nicht zu einem großen Spaziergang einlädt.

Um die **besten Ergebnisse** zu erzielen und die **Bindung** zu unserem Vierbeiner zu verbessern, arbeiten wir mit **positiver Belohnung**. Das heißt, wir fügen etwas Angenehmes hinzu (Futter, Spielzeug etc.), dadurch erzeugen wir beim Hund **Freude**.

### 1. Positive Effekte von Training

- Alltag wird spannender
- Hund wird geistig und körperlich ausgelastet und gefordert
- Verbessert die Bindung zwischen Halter und Hund

### 2. Wie trainieren?

- Positive Belohnung
- Einsatz von „Verstärkern“
- Erwünschtes Verhalten wird belohnt → öfter gezeigt
- Ziel: bessere Mitarbeit → bessere Ergebnisse → mehr Spaß (für Hund und Halter)
- Kurze Einheiten ( ~5min)
- Immer nach einem Erfolgserlebnis aufhören

### 3. Auf was sollte man achten?

- Ursprüngliche Rasseverwendung
- Nicht zu viel machen (Aktivitätsperiode)
- Kurze Einheiten
- Pausen
- Training ans Alter des Hundes anpassen

### 4. Ideen für zu Hause

- Targettraining (Hund soll Gegenstände mit Schnauze, Pfote etc. berühren)
- Gemeinsam mit dem Hund Intelligenzspiele lösen (z.B. von Trixie)
- Nasenspiele (z.B. Leckerlis oder Futter verstecken und den Hund suchen lassen)
- Tricktraining (z.B. Männchen machen, Pfote geben usw.)
- Wohnungsgility (z.B. unter Sesseln durch schicken usw.)